



Jesus sagt in Joh. 10,27:
*“Meine Schafe hören meine Stimme,
und ich kenne sie
und sie folgen mir.”*



und in Vers 16 sagt Jesus:

*“Ich habe noch andere Schafe, die sind nicht aus diesem Stall;
auch sie muss ich herführen,
und sie werden meine Stimme hören,
und es wird eine Herde und ein Hirte werden.”*



*Nachdem Gott vorzeiten
vielfach und auf vielerlei Weise
geredet hat zu den Vätern
durch die Propheten,
hat er
in diesen letzten Tagen
zu uns geredet
durch den Sohn.
Hebr.1,1+2*



In den Abschiedsreden sagt Jesus: *“Ich will den Vater bitten
und er wird euch
einen andern Tröster geben,
dass er bei euch sei in Ewigkeit.
Der Geist der Wahrheit,
bleibt bei euch
und wird in euch sein.
Ich will euch nicht
als Waisen zurücklassen;
ich komme zu euch.
Aber der Tröster, der Heilige Geist,
den mein Vater senden wird
in meinem Namen,
der wird euch alles lehren
und euch an alles erinnern, was ich euch gesagt habe.”*

Joh. 14



Das gedruckte
Wort Gottes lesen
und
das persönliche
Reden Gottes hören



Der Psalmist sagt:
*Die Götzen der Heiden
sind Silber und Gold, gemacht von Menschenhänden.
Sie haben Mäuler und reden nicht,
sie haben Augen und sehen nicht.
Sie haben Ohren und hören nicht,
auch ist kein Odem in ihrem Munde*

Psalm 135



Die Kaingang
sagen für *beten*:

Topē mré vī

das heißt:

mit Gott sprechen



Jesus sagt in Joh. 15,14:
*“Ihr seid meine Freunde,
wenn ihr tut,
was ich euch gebiete.”*



Jesus sagt in Joh. 15,14:
*“Ihr seid meine Freunde,
wenn ihr tut,
was ich euch gebiete.”*

Jesus sagt in Mt. 11,15:
“Wer Ohren hat, zu hören, der höre!”

Jesaja sagt:

“Ich hörte die Stimme des Herrn,

wie er sprach:

Wen soll ich senden?

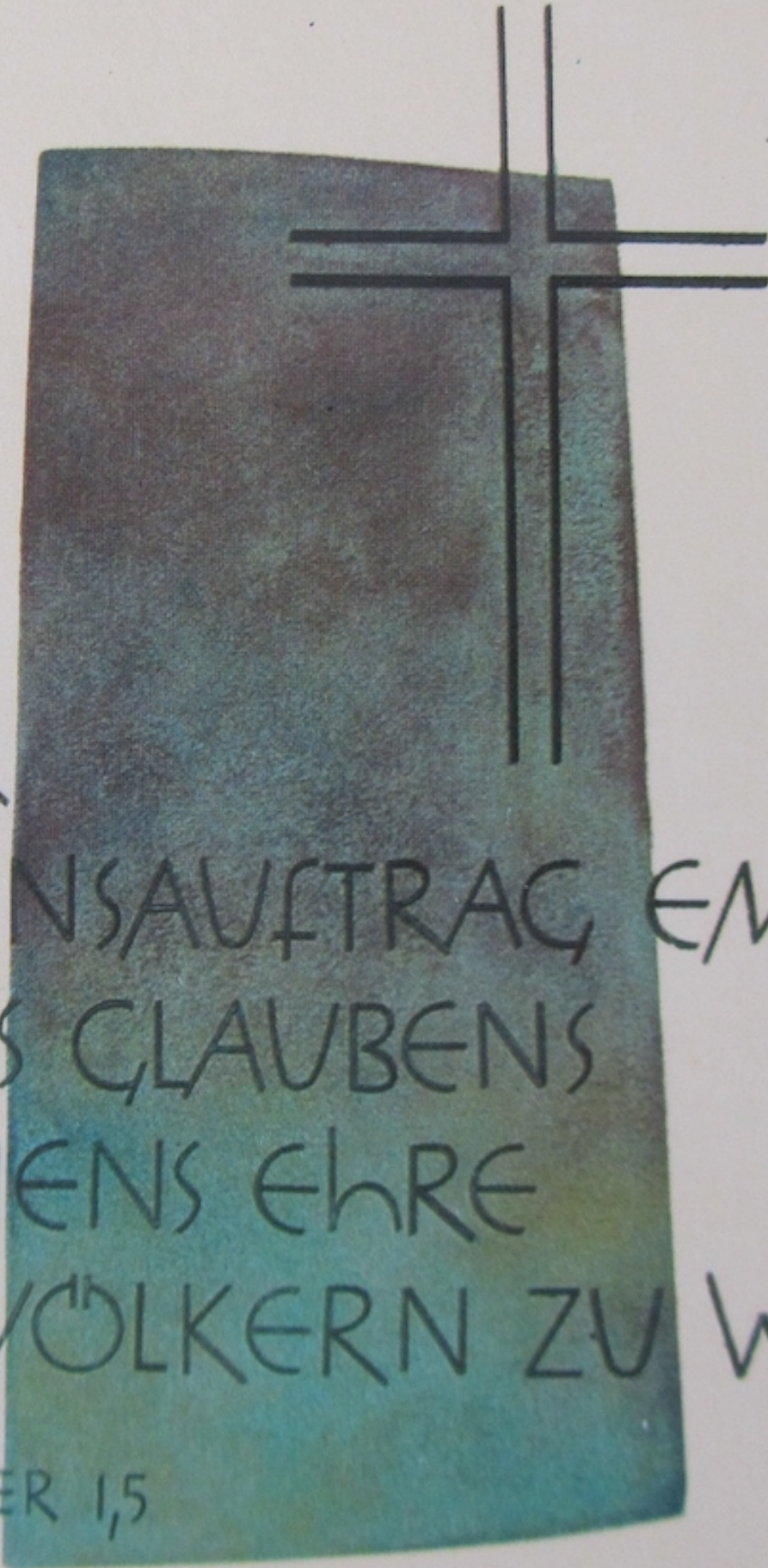
Wer will unser Bote sein?

Ich aber sprach: Hier bin ich, sende mich!“

Jesaja 6,8

*Weise mir, HERR, deinen Weg,
dass ich wandle in deiner Wahrheit;
erhalte mein Herz bei dem einen,
dass ich deinen Namen fürchte.*

Psalm 86,11



VON JESUS CHRISTUS
HABEN WIR
GNADE UND MISSIONSAUFTRAG EMPFANGEN
GEHORSAM DES GLAUBENS
ZU SEINES NAMENS EHRE
UNTER ALLEN VÖLKERN ZU WIRKEN

RÖMER 1,5



Der lebendige *Gott*,
der Schöpfer des Himmels
und der Erde,
hört uns Menschen
und
spricht mit uns Menschen



Manoel hat
sein Studium
an der Universität
abgebrochen,
nachdem Jesus
mit ihm geredet hat.



Nivaldo ließ dem Häuptling ausrichten, er bete für ihn
und er brauche keine Rache zu fürchten,
weil Jesus mit ihm gesprochen hat

Zum Schluss noch 5 persönliche Fragen:

*Ist mein Beten nur ein Reden zu Gott,
sowie auch die Heiden beten,
oder spreche ich wie ein Jünger mit dem Herrn?*

Zum Schluss noch 5 persönliche Fragen:

*Ist mein Beten nur ein Reden zu Gott,
sowie auch die Heiden beten,
oder spreche ich wie ein Jünger mit dem Herrn?*

Habe ich schon gelernt, das Reden Gottes zu mir zu hören?

Zum Schluss noch 5 persönliche Fragen:

*Ist mein Beten nur ein Reden zu Gott,
sowie auch die Heiden beten,
oder spreche ich wie ein Jünger mit dem Herrn?*

Habe ich schon gelernt, das Reden Gottes zu mir zu hören?

Suche ich das Reden Gottes?

Zum Schluss noch 5 persönliche Fragen:

*Ist mein Beten nur ein Reden zu Gott,
sowie auch die Heiden beten,
oder spreche ich wie ein Jünger mit dem Herrn?*

Habe ich schon gelernt, das Reden Gottes zu mir zu hören?

Suche ich das Reden Gottes?

Mit welcher Erwartung lese ich die Bibel?

Zum Schluss noch 5 persönliche Fragen:

*Ist mein Beten nur ein Reden zu Gott,
sowie auch die Heiden beten,
oder spreche ich wie ein Jünger mit dem Herrn?*

Habe ich schon gelernt, das Reden Gottes zu mir zu hören?

Suche ich das Reden Gottes?

Mit welcher Erwartung lese ich die Bibel?

Komme ich mit dieser Bereitschaft zum Gottesdienst?